



Der Bundesrat mit den Podestplätzen der Berufsmeisterschaft Logistikerin und Logistiker (von links): Guy Parmelin, Julie Meister, Silvan Zihlmann aus Escholzmatt und Linus Stephan.

Zweimal Gold ins Entlebuch

Berufsbildung Die SwissSkills in Bern waren aus Luzerner Sicht ein voller Erfolg. Fünf junge Berufsleute holten Gold, darunter Silvan Zihlmann aus Escholzmatt und Elias Schöpfer von der Rengg.

Alex Piazza

Drei Tage lang kämpften sie auf dem Areal der Bernexpo um Medaillenehren. Mit durchschlagendem Erfolg: Von den 66 jungen Luzerner Berufsleuten, die an den diesjährigen SwissSkills teilnahmen, landeten fünf zuoberst auf dem Treppchen – darunter zwei aus dem Entlebuch! Einer der frisch gebackenen Schweizer Meister ist der Logistiker Silvan Zihlmann aus Escholzmatt. Der 19-Jährige, der seine Lehre bei B. Braun Medical absolviert hatte, war vom Ergebnis überrascht: «Ich spürte die Nervosität in allen zehn Disziplinen und es sind mir auch einige Fehler unterlaufen. Zum Beispiel fuhr ich ein Töggeli um.» Da offenbar auch Silvans Konkurrenten nicht ohne Fehler durch-

kamen, reichte es am Schluss trotzdem zu Gold, was den jungen Escholzmatter natürlich freute: «Das ist ein schöner Lohn für den grossen Aufwand, den ich in den letzten Wochen und Monaten betrieben habe.» Er dankte allen, die ihn dabei unterstützt haben.

Qualifiziert für WorldSkills

Gold holte auch der 20-jährige Elias Schöpfer von der Rengg. Der gelernte Landschaftsgärtner, der seine Lehre bei der Gartenbau AG Entlebuch absolviert hatte und jetzt bei der Fünfstern Garten AG arbeitet, war im Team mit dem Zuger Silas Nussbaumer angetreten. Auch Elias Schöpfer war vom Schlussergebnis überrascht: «Es ist uns während des Wettkampfs zwar gut gelaufen, aber wir hatten es auch mit ausgezeichneten Mitbewerbern zu tun. Umso glücklicher bin ich natürlich,

dass wir am Schluss die Nase vorn hatten.» Mit dem Sieg bei den SwissSkills haben sich Elias Schöpfer und Silas Nussbaumer auch gleich für die WorldSkills qualifiziert, die nächstes Jahr in Shanghai stattfinden werden.

Lob vom Bildungsdirektor

Der Luzerner Bildungsdirektor Armin Hartmann hatte das Geschehen am Mittwoch aus nächster Nähe mitverfolgt. Es habe ihm Spass gemacht, die jungen Berufsleute bei der Arbeit zu beobachten: «Sie haben mir imponiert. Ich habe ihr Herzblut und ihren Berufsstolz richtiggehend gespürt.» Einen besonderen Dank richtete Hartmann auch an die jeweiligen Lehrbetriebe, die solche Leistungen erst möglich gemacht hätten: «Diese Erfolge zeigen klar auf, dass die Berufsbildung bei den Luzerner KMU einen grossen Stellenwert genießt.»

Grosse Beteiligung an SwissSkills

1021 junge Fachkräfte aus 92 verschiedenen Berufen standen im Rahmen der SwissSkills 2025 in Bern an den Berufsmeisterschaften im Einsatz. Am Sonn-

tagabend wurden die drei Besten pro Beruf vor rund 6000 Besucherinnen und Besuchern in der PostFinance Arena mit einer Medaille belohnt. [EA]



Podest der Berufsmeisterschaft der Gärtner (von links): Levin Zürcher, Timo Jost, Elias Schöpfer von der Rengg, Silas Nussbaumer, Elia Ruckstuhl und Aurel Wylennann.